Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

11

er doch als vil ainbaut sunczen
vnd leydn gedultiklichenn
durch gott gelidn als ob er am
maltcrei sey gewesen vnnd hat
der maltcr kron mit verlorn
aber dar umb das er sein
pluet mit vergossen hett so
empfiet er der kronen die im
dy heyligen tragen dy ir pluet
durch gotz willen vergessen
vn dy sprach die wier tragen
dy tragen wier vmb vnser
lere vnd vmb vnser ramikait
dar nach sprach sannd ougustin
vnd zw dem der mit im red
wer pistu do sprach er ich
bin johannes baptista vnd
pin dar umb zu dier gesandt
dar ich dich sunnd heronimus
heylikait wirdikait vnnd er
kennt true warm als ain
yeglicher mensch wolt auff
erdn dat im all ander men
schen vnderthänig werdn als
freudt sich ain yeglicher ~~menschen~~
heylig in dem himel der
andern werdn vnnd ere als
der seinen vnd ain ainer
yeglichen heyligen freudt vnd
wirdt ist ainer yeglichenn
werd vnd er da mit erwacht
er vnd freut sich der wunder
dy er gesehen hett Zw ainem
mal was ain poser ketzer
der hiess Fabianus der sprach
offenbach vnser herr christus ihesus

hett zwen weiln vnd hett
dy ketzerey perwärt da mit
das unser herr sprach vnn
dem evangelio wolter ist es
müglichen so vberkeb mich
dyser malter vnd sprach unser
herr er wolt dy malter mit
willn leydn vnd sprach
unser herr hett gern vil
pinges gehabt das er nicht
gehabn möcht vnd sagt
am püchlein dar an dy ketzer
ey sündt vnd sprach sannd
Heronimus hiet das selb püchl
gemacht vnd log auff in
warm er hett newlich vor
seinem todt am puech ge
macht wider dy ketzer vnd
do dy cristen das hoten da
wurdn sy sei betrübt do
geputen sy dem ketzer das
er mit allen seinen jungern
an dem suntag zu ierusalem
in dy kirch kham so wolten
sy vmb dy sach tisputieren
vnd chom der pischoff Al
tanus auch dar von Napli
reich der hett sannd Heron
imus alt lieb das er seinen
namen in allen seinem
weirdigy als offt nemett
das man im vber all Iero
nimus hiest do chom der ketz
Fabianus auch dar mit
seinen jungern vnd loch
sein puech her für vnnd
sprach sannd Heronimus